

Sehr geehrte Schulleiterin,

Sehr geehrter Schulleiter,

als Städtepartnerschaftsverein der Stadt Rheine sind wir bemüht, Rheiner Schulen und Vereinen bei der Planung und Durchführung von Austausch- und Begegnungsmaßnahmen mit Schulen in unserer Partnerstadt Borne/Nl behilflich zu sein.

Sie planen mit Ihrer Schule die Teilnahme an einem Turnier/Wettkampf/Austausch?

– Die nachfolgenden Informationen enthalten alles Wissenswerte über die Möglichkeiten einer EU-Förderung nach dem Interreg-Programm V.

Um die maximal mögliche Förderung durch das Interreg-Programm V der Euregio in Anspruch nehmen können, beachten Sie bitte, dass der Antrag bei allen Maßnahmen, die in den Niederlanden stattfinden, vom Partner in Borne gestellt werden muss. Findet der Austausch/ die Begegnung in Rheine statt, stellt der Rheiner Partner den Antrag.

Die Antragstellung ist denkbar einfach, kein Vergleich mit anderen EU-Anträgen. Also: keine Angst. In der Regel sollte die Antragstellung spätestens ***4 Wochen vor Durchführung der Maßnahme*** erfolgen.

In dem Fall, dass Sie mit Ihrer Schule nach Borne fahren, benötigt Ihr niederländischer Partner rechtzeitig die nachstehenden Informationen:

* ​Wie heißt Ihre Schule genau? (Name, Adresse, Telefonnummer, Ansprechpartner)
* Wieviel Teilnehmer aus Ihrer Schule  kommen voraussichtlich nach Borne? (auch: welche Klasse u. Jahrgangsstufe ist das?)
* Teilen Sie dem Partner mit, wie hoch die Buskosten oder sonstigen Fahrtkosten sind. (Die Rechnung wird nach Abschluss der Maßnahme an den Partner geschickt)

Wenn Sie die Partnerschule einladen, sind Sie/Ihre Schule der Antragsteller für beide Seiten (siehe Anlage). Es darf pro Maßnahme immer nur 1 Antrag gestellt werden. In diesem Fall bitten Sie Ihren Partner vor Antragstellung um die Beantwortung der obigen Fragen.

Neben den Buskosten kann der Antragsteller die sog. Catering-Kosten (Verpflegungskosten) für die Gäste ansetzen und für ehrenamtliche Helfer max. 15 €/Stunde. Verpflegungskosten werden durch Rechnungen, Helferstunden durch ausgefüllte Stundenzettel (s. Anlage) nachgewiesen. Nach Durchführung der Maßnahme wird ein Endbericht eingereicht.

Ein kompletter Satz, mit allem was für eine Austauschmaßnahme erforderlich ist, liegt diesem Schreiben bei.

Mit freundlichem Gruß

Clemens Schöpker

Vorsitzender des Vereins z. Förderung

d. Städtepartnerschaften d. Stadt Rheine

Siederstraße 71, 48429 Rheine

Tel. 05971-84875; Email: clemens.schoepker@gmx.de